

Weinkarte

SCHAUMWEIN

2019 Winzersekt Weingut Klumpp	0,1 l	7
Rieslingsekt, trocken	0,75 l	47
Crémant blanc brut, Weingut Jülg	0,1 l	6
Ausdrucksvoll. Aprikose, Pfirsich, weiße Blüten und etwas Brioche. Cremige Perlage	0,75 l	40
Crémant de Loire rosé brut	0,1 l	6
	0,75 l	40
Glas Sekt	0,1 l	5
Hausmarke, halbtrocken	0,75 l	33
Prosecco DOC Spumante Extra Dry	0,1 l	5
Live Brune S, zartes Bouquet von Apfel und Pfirsich	0,75 l	33
2016 Weingut Johannes Topf	0,1 l	9,5
Zweigelt rosé extra brut	0,75 l	66

CHAMPAGNER

Veuve Fourny & Fils	0,1 l	10
Premier und Grand Cru, Grande Réserve brut	0,75 l	68
Andre Clouet Rosé brut	0,75 l	81
Zart und filigran, trotz viel Kraft und sattem Tannin. Erdbeernote, Cassis, Zwetschge und Kirsche. Ungeheuer ausdrucksstark und intensiv.		
Laurent-Perrier	0,75 l	90
Cuvée Rosé brut . Frisch mit wenigem Charakter, Erdbeere, Johannisbeere, Himbeere, schwarze Kirsche.		
Dom Pérignon 2008 brut	0,75 l	290
<i>Nach 28 Jahren übergibt Kellermeister Richard Geoffroy das Amt des Kellermeisters an Vincent Chaperon, mit dem er bereits seit 2005 zusammenarbeitet. Da Geoffroy dem Jahrgang zusätzliche Reife zugestehen wollte, erscheint 2008 nach 2009 und stellt damit gleichzeitig den Abschluss und einen Höhepunkt seines Schaffens dar. Dom Perignon Vintage 2008 trägt dem Beitrag der beiden ikonischen Kellermeister Rechnung.</i>		

WIR HABEN NOCH EINIGE SCHÄTZE IN UNSEREM KELLER.
BITTE FRAGEN SIE NACH.

A P E R I T I F

Kir Royal Crème de Cassis, Champagner	10
Black Hugo Minze, Schwarze Johannisbeere, Sekt, Soda	7
Aperol Sprizz Aperol, Sekt, Soda	7
Lillet Berry Lillet mit Schweppes Russian Wild Berry	7
Vin Tonic Roséwein, Tonic Water, Minze, Zitrone	7

A L K O H O L F R E I E V A R I A N T E N

PriSecco aus der Manufaktur Jörg Geiger, <i>vegan & bio</i>		
Apfel/ Quitte/ Akazienblüte	0,1 l	5
Cuvée Nr. 12 Schwarzriesling/ Johannisbeerzweige	0,1 l	5
alkoholfreier Sekt	0,1 l	4

S Ü S S W E I N

2018 Kracher Beereauslese, Cuvée		
Welschriesling, Chardonnay	0,1 l	11,5
<i>Intensiver Honigtouch, Aromen von reifem Steinobst, zarte Kräuterwürze, mineralische Nuancen. Saftige gelbe Frucht nuances, lebendige Säure, elegant und ausgewogen, salzig, Mandarinen im Abgang.</i>		
2015 Carmes de Rieussec, Sauternes		
Zweitwein vom Château de Rieussec	0,1 l	11
<i>In diesem Jahr zeigt der Les Carmes de Rieussec deutliche Karamellaromen und ein reifes Honigbouquet, sowie einen Hauch von getrockneten Orangenschalen, Aprikose und Zitrus. Am Gaumen dominieren Aromen von Aprikose und Pfirsich. Ein fülliger, üppiger Wein, der dennoch spielerisch elegant und voller Finesse ist.</i>		

Offene Weine

0,25 l

W E I S S

Graf Adelman	
Weissburgunder, 2020, Birnenfrucht und frische Quitte, etwas Mineralität	6,5
Weingut Landerer	
Grauburgunder, 2020, jugendlich frisch mit sortentypischer Fruchtaromatik	7,3
Weinkellerei Aigner	
Grüner Veltliner, Heuriger QW , 2019, trocken, würzig, fruchtig	5,7
Jürgen Ellwanger	
Riesling, 2019, trocken, fruchtig	6,5
Remstallkellerei	
Sauvignon Blanc, QbA, 2021, fruchtig, leicht	7,5
Fellbacher Weingärtner	
Fellbacher Goldberg, Riesling, Kabinett, 2019, feinherb, rassig	7,5
Gèrard Bertrand, Réserve Spéciale	
Chardonnay, 2020, trocken, üppige Frucht, hintergründige Mineralität	8,1

R O S É

Endinger Vulkanfelsen L. Bastian	
Spätburgunder Weißherbst, QbA, 2019, halbtrocken	6
Baron de Ley Rosado, Rioja	
Garnacha + Tempranillo, 2020, DOC, fruchtig und frisch, trocken	6,7

Offene Weine

0,25 l

R O T

Weingut Klumpp, Cuvée No 1 Cabernet Sauvignon, Lemberger, St. Laurent, Spätburgunder, 2018, trocken Erdbeeren, Himbeeren, Kirschen, Cassis, Gewürze	8,7
Weingut Drautz-Able fruchtig-trockener Trollinger, 2017, herrliches Beerendaromen und feine Tannine	7,3
WG Grantschener Wildenberg Trollinger-Lemberger, 2018, QbA, halbtrocken	5,9
Weingut Endrizzi, San Michele Merlot, Vigneti Dolomiti, 2020 trocken	6
Weingut Markgraf von Baden Spätburgunder, 2018, Johannisbeere, Brombeere, würzig, elegant, trocken	8,9
Alain Aubert, Château de Ribebon Bordeaux supérieur, 2018, rote und schwarze Beeren, trocken	8,3
Corte Olivi Bardolino Classico DOC, 2019, trocken	7,2

WIR BIETEN IHNEN AUCH ABWECHSELNDE OFFENE VARIANTEN AUS
UNSEREM FLASCHENWEIN-SORTIMENT AN.
BITTE FRAGEN SIE BEIM SERVICEPERSONAL NACH.

halbe Flaschen

0,375 l

W E I S S

R I E S L I N G

2018 Weingut Dreissigacker, Rheinhessen

Gutswein, biodynamisch

20

Dieser Riesling überzeugt mit klarem Zitrusduft, exotischen Aromen wie Papaya und Maracuja. Vollmundiger Geschmack, rassige Säure und viel würzige Frucht. Die Mineralität ist stark ausgeprägt und wird von sehr saftigen Aromen begleitet.

C U V É E W E I S S

2020 Kellerei Terlan, Südtirol

Terlaner Classico Bianco, trocken, DOC

26

Cuvée aus Weissburgunder, Chardonnay und Sauvignon Blanc. Er besticht durch einen blumigen und fruchtigen Duft, mit Anklängen von tropischen Früchten und Äpfeln. Erkennen lässt sich zudem eine zarte Hefenote, die diesen kräftigen und harmonischen Terlaner wunderbar abrundet.

C H A R D O N N A Y

2020 Weingut Louis Jadot, Burgund

AOP

24

Der reinsortige Chardonnay wurde zu einem Teil im Holz vergoren, wodurch ihm diese wundervolle Balance aus zarter Cremigkeit und aromatischer Frische gelingt.

R O T

C U V É E R O T

2019 Weingut Alexander Rings, Pfalz

Das kleine Kreuz, VDP, Biowein

30

Dieses wunderbare, tiefgründige Cuveé besteht aus Cabernet Sauvignon, Merlot, Cabernet Franc und Saint Laurent. Ein unglaublich dichter, stoffiger Wein mit den konzentrierten Aromen saftiger Beerenfrüchte, Eukalyptus sowie etwas Kakao und Tabak. Unfiltriert.

S P Ä T B U R G U N D E R

2017 Weingut Friedrich Becker, Pfalz

VDP Gutswein

23

Sein süß-würziger Duft nach eingekochten, roten Beeren offenbart am Gaumen eine klare und trockene Frucht. Der Friedrich Becker Spätburgunder ist saftig, besitzt Aromen von würzigen, roten Beeren mit etwas Zedernholz. Sein raffiniertes Tannin besitzt eine relativ feste Struktur. Ein nachhaltiger Spätburgunder aus der Pfalz.

Flaschenweine weiß

0,75l

RIESLING

- 2020 Weingut Gerhard Aldinger, Württemberg**
Monopollage Untertürkheimer Gips, VDP Erste Lage 33
Elegant mit feinem Schmelz und animierender Säure. In der Nase besticht dieser Wein durch dezente Aromen von Minze und Zitronengras sowie eine kraftvolle und dennoch elegante Mineralität. Im Gaumen spiegeln sich typische Rieslingaromen von Pfirsich und Zitrone sowie eine salzige mineralische Note wider.
- 2019 Weingut Fürst, Franken**
„pur mineral“ VDP 28
Saftige Grapefruit-Orangennase mit feiner Blütenstilistik dazu, verspielter Wein, und dann kommt eine steinige Mineralität, fast ein wenig an Granit erinnernd. Sehr saftiger Mund, ein Wein mit acht Gramm Säure und final knapp drei Gramm Restzucker. Der Wein macht unglaublich viel Spaß - lebendig, vibrierend, mit schöner Länge. Ein wirklich großer Spaßmacher, pikant und sehr lecker.
- 2017 Weingut Fürst, Franken**
Centgrafenberg, VDP Großes Gewächs 89
Der Wein wächst komplett auf Buntsandstein mit Eisenanteil. Das macht die Würze dieser Weine aus. Genau wie die Erste Lage als Ganztraube sofort gequetscht und abgepresst, keine Standzeiten. Vergärung erfolgt spontan. Der Mund zeigt eine grandiose Fruchtintensität. Dem Jahrgang entsprechend nicht so sehr auf der Zitrusfrucht. Viel weiße und gelbe Frucht, sehr viel Tee, extrem hohe, stahlige Mineralität, sehr lang. Alles sehr fein bleibend. Dieser Wein ist eine ganz andere Dimension in Feinheit als die Erste Lage oder gar der „pur mineral“.
- 2020 Alexander Laible, Baden**
3* -mindestens 25 Jahre alte Reben 35
Dieser Spitzenriesling ist ein Vorzeigeprodukt des Badischen Weinbaus. Rassig, spritzig mit eleganter Säure. Er überzeugt durch seine Reinheit und Komplexität. Der Wein wirkt frisch, knackig und fruchtig. Zitrus, Weinbergpfirsich und Ananas in der Nase. Am Gaumen zeigt sich der Wein saftig mit sehr schönem Nerv und große Mineralik. Langanhaltendes Finish.
- 2019 Heymann- Löwenstein, Mosel**
Schieferterrassen VDP Große Lage 40
Sehr intensive Aromatik mit Quitte, Litschi, etwas Kimchi, darunter ein feiner Hauch Aprikose, Zitronengras, dann kommt erst Zitrusfrucht, Orangenzesten und feine, fast süßliche Limette. Nichts ist aggressiv, alles ist fein verwoben, lecker und schon in der Nase zum Reinspringen. Aber durchaus sehr intensiv in der Aromatik, nur eben nicht fett, sondern ganz fein. Er verbleibt bis zur Füllung im Sommer auf der Vollhefe.

RIESLING

- 2019 Josef Rosch, Mosel**
Spätlese, edelsüß 32
Fein und elegant mit spürbaren Frucht nuances in der Nase. So präsentiert sich der Wein im Glas. Am Gaumen erleben wir eine mundfüllende, dichte Fruchtsüße, die sich aus dem Hintergrund den Weg durch die dezent mineralische Aromatik des schiefersteinigen Mosel Terroir bahnt. Delikate Aromen von Litschi und Mandarinen werden von einer subtilen Kräuterwürze ergänzt.
- 2018 Schloss Lieser, Thomas Haag, Mosel**
Heldenstück, VDP Ortswein 34
*Mit dem Heldenstück kommt ein erstklassiger Weißwein ins Weinglas. Ins Glas eingegossen, zeigt er herrlich ausdrucksstarke Aromen nach Apfel, Quitte und Birne, abgerundet von Waldboden und sonnenwarmes Gestein.
Der Wein begeistert durch sein elegant trockenenes Geschmacksbild. Er wurde mit außergewöhnlich wenig Restzucker auf die Flasche gebracht. Leichtfüßig und facettenreich präsentiert sich dieser dichte Weißwein am Gaumen. Im Abgang begeistert er mit beachtlicher Länge.*
- 2018 Fritz Haag, Mosel**
Brauneberg Juffer-Sonnenuhr, VDP Großes Gewächs 74
Wunderschöne Blume mit perfekt dosierter Portion Schiefer in der Nase. Harmonisch am Gaumen, konzentrierte Mineralnote, tiefgründig und lang. Bei feiner Fülle ein sehr filigraner Wein, der von seiner feinen Struktur getragen wird. Die Brauneberger Juffer ist eine reine Südlage bei einer Steigung bis zu 70 %. Sie ist zu 100% mit der Rieslingrebe bestockt. Das Zusammenspiel des Bodens, die Nähe zur Mosel und das ausgeprägte Mikroklima bilden die Basis dieses hochfeinen, lebendig - fruchtigen Rieslings.
- 2020 Weingut Robert Weil, Rheingau**
VDP Gutswein 38
Gelbe süße Früchte, pikant mit viel Körper, satte, reife Frucht und trotzdem eine schöne Frische. Wenig Zitrus, sondern mehr reife Apfel- u. Birnennoten, Melone und Flieder.
- 2017 Weingut Künstler, Rheingau**
Hochheimer Hölle, VDP Großes Gewächs 75
Sonnengelb entfaltet er fruchtige Aromen von frischen Birnen, süßen Aprikosen und Quittengelee. Am Gaumen fügen sich feine Nuancen von Grapefruit mit Ananas sowie reifer Mandarine hinzu, die von mineralischen Akzenten umtanzt werden. Der Körper ist intensiv fruchtbetont und überraschend opulent. Die verführerische Säure mit lebendiger Frucht zeigt sich bis in den intensiven Nachhall. Der Boden der Hattenheimer GG Lage ist vor allem von Quarzit, Löss und Mergel geprägt. Diese Komponenten gepaart mit dem Ausbau im alten Holzfass und der typischen Brunnenlagen- Mineralität bringen einen kräutrigen, feinfruchtigen Riesling mit puristischer Salzigkeit hervor.

RIESLING

- 2018 Wittmann, Rheinhessen**
Estate VDP Gutswein 27
Perfekte Trauben per Handlese, alles aus eigenen Anlagen. So präsentiert sich dieser Wein wie man es 2018 in Rheinhessen gar nicht erwartet hätte. Typisch schönes Volumen in der Nase zeigend, gelbe und weiße Frucht, Weinbergpfirsich, Zitronengras, gelber Apfel, sehr reife Zitrusfrucht, sehr fein aber nicht übermäßig expressiv. Am Gaumen dann mit tollem Zug, wow, das hat richtig Druck und Länge aus feiner, reifer Zitrusfrucht, nichts ist spitz, aber frisch und knackig.
- 2016 Odinstal, Pfalz**
120 N.N., Monopollage, biodynamisch 41
Der Wein duftet nach Litschi, Birne, Honigmelone und Orange und auch im Antrunk zeigt er den gleichen Fruchtcocktail. Der Riesling 120 NN ist unheimlich dicht und dabei zeigt er Charme und Schmelz und macht Lust auf den nächsten Schluck.

WEISSBURGUNDER

- 2020 Philipp Kuhn, Pfalz**
VDP 27
Frische Birne, Walnuss, getrockneter Apfel und im Abgang ein Hauch von süßer Melone. Ein perfektes Spiel mit einer milden, aber dennoch frischen Säure und höchster Eleganz.
- 2020 Arndt Köbelin, Baden**
3* Lösswand -mind. 40 Jahre alte Reben 44
Spätlese trocken. Helle, gelbe Reflexe und feiner Duft von Steinfrüchten. Der fein verwobene Wein istvielschichtig, cremig, mit vollem Körper und einer subtilen Restsüße.
- 2019 Dreissigacker, Rheinhessen**
Einzigacker, biodynamisch 96
Ein Duft von grünen Äpfeln, erfrischender Grapefruit und etwas heimischer Birne. Ein Hauch von Honig und gut integrierten Röstaromen verleiht dem Wein eine raffinierte Körperfülle. Am Gaumen überzeugt der Wein mit Noten von aromatischem Birnengelee, exotischer Ananas und cremiger Butter. Dieser konzentrierte Rheinhesse entwickelt am Gaumen viel Kraft und ein faszinierendes Aromenspiel, sein Abgang ist lang, expressiv und vollkommen.
Die vollreifen Weißburgunder-Trauben dieses Ausnahmeweines wurden in den frühen Morgenstunden schonend von Hand gelesen. Nur die besten Trauben wurden auserkoren. Zur besonderen Aromenextraktion werden die Trauben zunächst nach Ankunft im Weingut mazeriert, dann abgepresst und zum Vergären in 500 Liter Eichenholzfässer gefüllt. Vergoren wird der hochwertige Most im natürlichen, spontanen Verfahren mit wilden Hefen. Die Verbindung aus Spontanvergärung und dem Holzfass spenden diesem großen Weißburgunder besondere Tiefe und großartige Dichte.

GRAUBURGUNDER

2020 Emrich-Schönleber, Nahe

-S-, VDP Gutswein

39

Der Wein besitzt reife, exotische Fruchtaromen wie Banane, Vanille, und Guave. Zitrische Nuancen zeigen sich klar und verhältnismäßig kühl. Am Gaumen bereitet er feinsaftig mit einer reifen Würze und viel Frucht von Anfang an Freude. Es folgen zart nussige Aromen mit einer lebendigen Säure gefolgt von Mineralität. Der Wein hat Kraft und eine schöne Tiefe, die schmelzig am Gaumen mit einer tollen Balance begeistert.

2018 Weingut Ziereisen, Baden

Musbrugger

45

Spontanvergoren und ausgebaut im 600 Liter Halbstückfass in dritter und vierter Belegung, also nur minimaler Holzeinfluss. Natürlich hat der Wein auch ein kleines bisschen von den Apfelnoten, eine erdige Würze aus dem Boskop, auch etwas Birnenschale, eine zarte Holznote und leichte Phenolik. Aber für einen Grauburgunder ist der Duft eher dezent, sehr reduziert und mineralisch geprägt. Ein Geheimnis Hanspeter Ziereisens Erfolges sind die hoch auf den Kalksteinausläufern des Schwarzwaldes gelegenen Lagen, die im Fundament fast ausschließlich aus Jurakalk bestehen. Berg- und Hanglagen einige hundert Meter über NN, zum Teil sogar Steillagen, alles mit südlicher Ausrichtung. Ziereisen ist einer der unterschätztesten und zugleich besten Winzer Deutschlands. Der Weinführer Gault&Millau 2019 belohnt die Mühen der Familie Ziereisen mit der Aufnahme in die Kategorie „Weltklasse“ – zu der insgesamt nur 20 Weingüter in Deutschland zählen.

2020 Weinhaus Heger, Baden

trocken, Duft nach Birne und Aprikose, fruchtigem Apfel, etwas Akazienhonig.

30

2020 Pfaffmann, Pfalz

Pauline Reserve

49

Der Wein ist nach seiner jüngsten Tochter Pauline benannt und das weiße Flaggschiff des Hauses. Es handelt sich um eine Selektion der besten Trauben des Jahrgangs. Nach der temperaturkontrollierten Gärung im Edelstahltank reifte der Wein in Barriques aus französischer Eiche. Der Grauburgunder zeigt eine verführerische Nase mit Aromen von Aprikosen, Grapefruit, Orangenzesten, Birne, Apfel, Mandeln, Brioche, etwas Vanille, ein Hauch Nelken und Akazienblüten. Am Gaumen füllig, saftig, druckvolle Eleganz, unwiderstehlicher Schmelz, feinfruchtig, salzige Mineralität, finessenreich und sehr lange anhaltend.

SAUVIGNON BLANC

- 2020 Weingut Drautz-Able, Württemberg**
Drei Tauben VDP Ortswein 33
Im Duft eine frische und leicht grasige Note mit zarten Noten einer Blumenwiese und einem Hauch von exotischen Früchten. Ausdrucksvoll, blumig, kräutrig, würzig im Aroma. Im Gaumen Würze und eine angenehme Säure. Stachelbeere, grüner Pfeffer und exotische Früchte.
- 2020 Lergenmüller, Pfalz**
Feuerstein 34
Der Wein duftet nach frisch gemähtem Gras, Kräuter, Brennnessel und nach einem Hauch Grapefruit. Klar und feinsaftig, lebendig frisch mit Zug, feiner Körper mit Kraft und Rückgrat, etwas Strauchtomate, Salbei und Kräuter, hat Substanz, ist komplex und tief, lang im Abgang mit Stachelbeeren, Grapefruit und Kräutern.
- 2021 Terlan, Südtirol, Italien**
Winkl DOC 36
0,75 l
2020 1,5 l 75
Intensiv fruchtiges Bouquet mit Nuancen von Holunderblüten und Anklängen von reifen Früchten.

CHARDONNAY

- 2019 Dreissigacker, Rheinhessen**
Westhofener Gutswein, biodynamisch 41
Die aus der Lage Aulerde und Morstein stammenden Chardonnay-Trauben offenbaren einen fruchtigen und blumigen Duft von Maracuja, frischer Ananas, zart Banane und Flug-Mango. Die Aromen werden von eleganten, nussigen und zart-rauchigen und buttrigen Noten unterstützt. Ein herrliches Brotkrustenaroma ergänzt. Am Gaumen dann ist der Wein trocken samtig und weich. Die mehrmonatige Lagerung auf der Feinhefe macht ihn geschmeidig und einfühlbar. Aromen der Nase werden von mineralischen, finessenreichen Komponenten nachhaltig am Gaumen geprägt. Der Abgang begeistert mit einem zarten Schmelz und herrlichen Spiel von Süße-Säure und Frische.
- 2018 Albert Bichot, Burgund**
1-er Cru – Les Vaucopins 51
Domaine Long-Depaquit
frisches, saftiges Bouquet mit feinen Frucht nuances, mineralische Note.

C H A R D O N N A Y

- 2017 Louis Jadot, Burgund**
Meursault 110
Der Louis Jadot Meursault Blanc AOC ist der berühmteste Weisswein des Burgund und der Chardonnay „par excellence“ - vielfach kopiert doch nie erreicht. Sein kraftvoller Körper mit dem zarten Schmelz und Aromen von Honigmelone, Toast und frischer Butter machen ihn absolut einzigartig. Der Meursault gewinnt seine Einzigartigkeit durch 15-monatigen Ausbau in französischer Eiche und teilweise biologischen Säureabbau.
- 2015 Louis Jadot, Burgund**
Corton Charlemagne Grand Cru Domaine des Héritiers 270
Der Duft dieses Premium-Chardonnays wird geprägt von Zitrusaromen, einem Hauch Muskatnuss und einer leicht rauchigen Note. Gleich nach dem ersten Schluck begeistert er mit einem seidigen Mundgefühl. Louis Jadot gehört mit seinen Grand- und Premier-Cru-Lagen zu den bedeutendsten Häusern im Burgund und bringt Spitzenweine hervor – der Corton Charlemagne dient hier zweifellos als Musterexemplar.
- 2016 Domaine Robert – Denogent, Burgund**
Pouilly-Fouissé, Vieilles Vignes Cuvée Les Cras 85
Duftiger weißer Pfirsich mit Orangenblüte und rosa Grapefruit. Feines Salz und Kalksteinaromatik. Im Mund in seiner ausgeprägten Mineralik fast Schärfe zeigend, dazu extrem präsent, aber ob des hohen Extraktes sehr saftige Säure.
- 2017 Johannes Topf, Kamptal, Österreich**
Hasel 57
Eleganter, leicht exotischer Duft. Vollmundig mit mächtiger Frucht und perfekter Harmonie von Fülle und weich gereiftem Tannin. Die feinen Eichenholznoten sind am Gaumen nur kaum vernehmlich und begleiten ein wunderschönes, lang anhaltendes Finale. Die Neigung dieser Riede erstreckt sich nach Süden. Im Hasel findet man sehr tiefgründige, kalkhaltige Lößböden, die eine ideale Wasserversorgung des Rebstocks gewährleisten.
- 2018 Silvio Jermann, Friaul**
„Where Dreams Have No End“ 89
Einer der besten Chardonnays Italiens. Voll und dicht, sehr fruchtstark, leichte Exotik, trotz der Üppigkeit niemals fett, spielerisch aber intensiv. Die zarte Vanille vom Holz passt hervorragend mit der Passionsfrucht und Aprikose zusammen, ein Hauch Zitronenabrieb bewahrt die Frische. Einer der wenigen italienischen weißen Kultweine.

ALVARINHO

2019 Soalheiro, Portugal, Melgaço

Primeras Vinhas

41

In der Nase vielschichtige und betörende Aromatik von Pfirsich, Zitrusfrüchten, Apfel und roten Beeren. Am Gaumenkörper reich voller Eleganz. Alvarinhotypische frische Aromen von tropischen Früchten und Blutorangen gleiten über die Zunge, dazu diese feine angenehme Mineralität. Ein Wein mit einer geringen Produktionsmenge von nur ca. 6600 Flaschen.

CUVÉE WEISS

2020 Weingut Schnaitmann, Württemberg

Bergmandel Grau, Weiss, VDP, Biowein

40

60 % Chardonnay, 30 % Weissburgunder und 10 % Grauburgunder

Tiefgang, Struktur, Trinkfluss und Druck am Gaumen

BERGMANDEL ist ein geschützter Name für die wertvollen Weissweine dieses Guts. Die Trauben werden in VDP-klassifizierten Ersten und Großen Lagen geerntet.

2019 R. & M. Aufricht, Bodensee

Seehas, Gutswein

27

Cuveé aus Rivaner & Pinot Blanc

trocken, frisch und saftig.

GEWÜRZTRAMINER

2020 Kirchner, Pfalz

Oschelskopf Spätlese edelsüß

27

Im Glas zeigt er Aromen von Physalis, Jasmin, Birnen, Linden und Mangos, ergänzt um weitere fruchtige Nuancen. Er offenbart uns auf der Zunge einen unglaublich fruchtigen Geschmack, was natürlich auch auf sein restsüßes Profil zurückzuführen ist. Durch seine vitale Fruchtsäure offenbart sich der Gewürztraminer am Gaumen herrlich frisch und lebendig. Das Finale überzeugt schließlich mit beachtlichem Nachhall.

GEMISCHTER SATZ

2017 Weingut Zahel, Wien, Österreich

Demeter Bio Ried Kaasgraben – Nussberg

60

Reife, würzige, exotische Frucht, elegante Säurestruktur, vollmundig mineralischer extraktreicher Abgang mit viel Potenzial.

Die Riede Kaasgraben ist eine sehr kleine Lage in einem Seitental gleich neben dem Wiener Nussberg. Dieser Gemischte Satz stammt von einer Südostlage mit Blick auf die Kaasgrabenkirche und über 60 Jahre alten Rebstöcken mit neun verschiedenen Rebsorten (Chardonnay, Riesling, Grüner Veltliner, Rotgipfler, Zierfandler, Neuburger, Gewürztraminer, Weißburgunder, Grauburgunder). Der Wein wurde für 12 Monate auf der Feinhefe im Stahltank ausgebaut und anschließend ohne Schönungen und Filtration abgefüllt.

GRÜNER VELTLINER

2016 Johannes Topf, Kamptal, Österreich

Ried Offenberg 1. Lage

75

Feine gelbe Tropenfruchtnoten, zarte Apfelnoten, etwas Kräuterwürze, Mandarinenzesten klingen an. Saftig, extraktsüß nach gelbem Steinobst, leicht salzig, eingebundene Säurestruktur, langanhaltend mit ausgeprägtem Terroir. 10 Monate Reifezeit auf der Feinhefe machen den Wein zu diesem ausdrucksstarken Grünen Veltliner von internationalem Format.

SCHUREBE

2020 Andreas Laible, Baden

Durbacher Plaelrain, Spätlese, VDP Erste Lage

32

Eine kräuterwürzige Nase mit dezenter Grapefruit und Mineralität sowie eine Exotiknote von Pfirsich. Der Wein ist kraftvoll und kompakt. Extrakt-dichte und eine deutliche Saftigkeit zeichnen sich am Gaumen ab. Geschmacklich taucht der Genießer in ein Meer aus verschiedenen Kräutern mit Mineralität und einer sehr verführerischen Aromatik von leicht unterdrückter Frucht wie Grapefruit, Pfirsich und einer Spur Exotik ein.

S I L V A N E R

2019 Weingut Bickel-Stumpf, Franken

Kapellenberg Frickenhausen, VDP Erste Lage

41

Die alte Frickenhäuser Muschelkalklage erstreckt sich östlich des Ortes mit einer Hangneigung von bis zu 60% unmittelbar am Main entlang. Alte, sehr gepflegte Rebanlagen, gestaffelte Handlese und eine schonende Vinifikation im fränkischen Holzfass sind das Geheimnis seiner komplexen Art. Der Silvaner glänzt mit weicher Säure, vollem Aroma und herrlich saftigem Trinkspaß.

V E R M E N T I N O

2020 Etichetta Nera Colli di Luni, Ligurien, Italien

DOC

35

Dieser reichhaltige und faszinierende Vermentino erstrahlt in einem intensiven und eleganten Bouquet mit ausgeprägten Wiesenaromen. In seinem harmonischen Geschmack sind Golden Delicious Äpfel und Akazienhonig erkennbar.

O R A N G E T

2020 Weingut Zahel, Wien, Österreich

Demeter

29

Dieser Wein verzaubert mit ausströmenden Aromen von frischen, exotischen Früchten. Orange T ist eine alte autochthone Rebsorte, die weltweit nur noch vom Weingut Zahel kultiviert wird. Bei Vollreife leuchten die Beeren orangefarben. Die Reben sind mindestens 50 Jahre alt.

Flaschenweine rosé

0,75l

C U V É E

2020 **Domaine Montrose**, Languedoc, Frankreich

Prestige rosé

35

Dieser Wein ist einer der besten Rosé Frankreichs. Er wurde aus Grenache, Rolle und Syrah erzeugt und ein kleiner Teil im Barrique ausgebaut. Er zeigt eine sehr schöne Nase mit Aromen von Himbeeren, Johannisbeeren, Mandarinen, Grapefruit, Mirabellen, ein Hauch von Vanille, weißer Pfeffer, Melisse und Pfingstrosen. Am Gaumen saftig, füllig, finessenreich, salzige Mineralität, sehr elegant, feiner Schmelz, feinfruchtig, zarte Würze, zartes Spiel und ein sehr langer Nachhall.

2020 **R+M Aufricht**, Baden

Seegucker, Rotling, Gutswein

26

Spätburgunder, Müller Thurgau

Duft nach Frühlingslieder und edlem Muskat.

Flaschenweine rot

0,75l

SPÄTBURGUNDER

2018 Meyer-Näkel, Ahr

Frühburgunder, VDP Gutswein -Flutwein-

40

Nur etwa zwölf Prozent der Rebstöcke des Weinguts Meyer-Näkel an der Ahr sind mit Frühburgunder bepflanzt. Doch diese bieten einen ganz besonderen Genuss. Der Wein reift sechs Monate in großen Holzfässern und gebrauchten Barriques. Heraus kommt ein elegant fruchtiger Rotwein mit vollem Körper und feinen Holzaromen. Der Duft von Himbeeren und blumige Noten vermischen sich mit Kakao- und Röstaromen. Anklänge an Sauerkirschen und ein Hauch Vanille umschmeicheln den Gaumen. Die ganze Vielfalt der Aromen ist harmonisch in feine Tannine eingebunden.

Leider wurde Familie Näkel, wie viele andere, sehr hart von der Flutkatastrophe an der Ahr getroffen. Produktion, Vinothek, Schatzkammer und Weinlager wurden geflutet. Der Jahrgang 2020 wurde komplett weggespült, 2019 und 2018 lagen in einem extra Flaschenlager in Dernau. Dieses wurde zwar geflutet, die Flaschen konnten aber gerettet werden. Obwohl alles sorgfältig gereinigt und komplett neu verkapselt wurde, sind die Etiketten teilweise verschmutzt oder beschädigt. Bitte seien Sie sich dessen bewusst, wenn sie einen der Flutweine aus den Jahrgängen 2018 und 2019 kaufen. Die Korken, sowie die Wein sind davon unberührt und unbeschädigt.

2016 Bernhard Huber, Baden

Malterdinger, VDP

47

Cassis, Pflaume, Kirschen, Haselnüsse und Röstaromen finden sich in der Vielschichtigkeit. Am Gaumen fruchtiger Schmelz und viel Finesse. Gute Tanninstruktur. Mineralisch und elegant. Der Ausbau findet für zwölf Monate in gebrauchten Barriques statt. Das sehr erfolgreiche VDP Prädikatsweingut bewirtschaftet 28 Hektar Rebfläche in besten Lagen. Julian Huber hat das Vorzeigeweingut mit der engagierten Unterstützung seiner Mutter Barbara nach dem Tod des Vaters übernommen. Das Weingut zählt zu den Besten, wenn es um Spätburgunder aus Baden bzw. aus Deutschland geht.

2018 Weingut Aufricht, Bodensee

Sophia Gutswein

32

Der "legendäre" Bodensee-Pinot Noir. Elegante und finessenreiche Anklänge von Schwarzkirsche, Kakao und Röstaromen. Ein Wein, der sich aromabetont, säurearm und mild präsentiert.

SPÄTBURGUNDER

2017 Weingut Martin Waßmer, Baden

Schlatter Spätburgunder „SW“, VDP

61

Man merkt, dass Martin Waßmer sich das Burgund zum Vorbild genommen hat. Die feine, äußerst präzise Nase verbindet animalische und rauchige Töne mit dem Duft nach saftigen Waldbeeren. Betörend elegant auf der Zunge, eröffnet der Wein am Gaumen einen eigenen Geschmackskosmos. Da trifft hölzerne Würze auf Beerenfrüchte, Röstaromen und mildes Tannin – Weltklasse!

Die Rebanlagen von Martin Waßmer, mit teilweise uralten Rebstöcken, befinden sich in den traditionsreichen und idyllischen Winzerdörfern Laufen, Auggen und Schlatt. Hier ist seit vielen Generationen die Familie Waßmer zu Hause. Die Weine werden fast ausschließlich trocken und möglichst mit ihren natürlichen Hefen zur Gärung gebracht. Alle Weine bleiben besonders lange auf der Hefe liegen. Die Reife erfolgt im Stil und nach Tradition der Burgunderweine. Alle Rotweine werden im Holzfass, Spitzenqualitäten im Barrique ausgebaut. Während des bis zu 18 Monate dauernden Reifeprozesses setzen sich die Schwebstoffe natürlich ab und der Wein wird möglichst nicht mehr filtriert. Abgefüllt wird bei Martin Waßmer erst, wenn die optimale Reife erreicht ist. Die erlesene Qualität der Weine entsteht durch die konsequente Mengenreduzierung und völlig gesundes Traubengut.

2017 Louis Jadot, Burgund

Corton Pougets, Grand Cru

190

Mit intensiver, feinwürziger Frucht, sanft gereiftem Tannin, elegant eingebundener Säure und zugleich genügend Kraft und Struktur für ein sehr langes Leben auf der Flasche. Elegant und beeindruckend!

2012 Albert Bichot - Domaine du Clos Frantin, Burgund

Vosne-Romanée Premier Cru – Les Malconsorts

148

Fein und komplex mit primären zart und dezent holzigen Aromen. Noten von Beerenobst, gefolgt von einem würzigen Finale.

2011 Albert Bichot - Domaine du Clos Frantin, Burgund

Clos-de-Vougeot, Grand Cru

189

Komplexe und wechselhafte Aromapalette von roten und schwarzen Wildbeeren. Je reifer er wird, desto mehr entwickeln sich Noten von Tabak und Tee.

C U V É E

- 2016 Weingut J. Ellwanger, Württemberg**
 Nikodemus, QbA
 Merlot, Cabernet Sauvignon, Lemberger und Zweigelt 65
Der Wein hat viel Konzentration, viel Reife, etwas Schokolade. Er ist dominant, kraftvoll, fruchtig mit herrlich viel Stoff und Struktur. Durch die lange Lagerung im Eichenfass schmeckt man die holzigen Noten dicht und cremig.
- 2016 Weingut Idler, Württemberg**
 Vom Keupergrund „R“, Bioland 46
Cabernet Sauvignon (60 %) und Merlot (40 %) aus den besten Lagen ergeben nach langem Ausbau im kleinen Holzfass einen Wein mit enormer Kraft und Würze.
- 2016 Graf Adelman, Württemberg**
 Herbst im Park, VDP 42
Komposition aus Lemberger, Spätburgunder und Cabernet. Zarte Rauchnoten, Wildkirschen, schwarzer Pfeffer, Walnuss, schokoladig. Eleganz, Fülle, Schmelz, reife Fruchtnoten (Birne).
- 2019 Lergenmüller, Pfalz**
 Handschrift
 Cabernet Sauvignon X Tempranillo 41
Jürgen Lergenmüller wird angetrieben von einem ständigen Drang, Neues zu entdecken, von einer Suche nach Abenteuern, nach Ursprünglichkeit und Nicht-Angepasstheit. Diese exklusive Cuvée repräsentiert die Weinphilosophie der Brüder Lergenmüller wie kein anderer Wein. Intensives Bouquet nach Waldbeeren und Wildkräutern. Ein Wein, der mit feinen Röstaromen und fruchtigem Charakter punkten kann. Beeindruckend langer Abgang!
- 2018 Weingut Alexander Rings, Pfalz**
 Das kleine Kreuz, VDP, Biowein 59
Dieses wunderbare, tiefgründige Cuveé besteht aus Cabernet Sauvignon, Cabernet Franc, Merlot und Saint Laurent. Ein unglaublich dichter, stoffiger Wein mit den konzentrierten Aromen saftiger Beerenfrüchte, Eukalyptus sowie etwas Kakao und Tabak. Unfiltriert.
- 2019 Fabelhaft Tinto, Douro, Portugal**
 „Niepoort“ 0,75 l 27
 Cuvée aus Tinta Roriz, Touriga Franca, Tinta Cão und Tinta Barroca 2018 1,5 l 55
Niepoort Fabelhaft Tinto, der bekannteste Wein aus Portugal. Weich, warmherzig, elegant mit leicht süßliche Tanninen und ausgewogener Säurestruktur. Der Wein hat alle Stärken eines klassischen Douro-Weines wie tiefe Frucht, lebhaft Säure und reife Tannine. Gleichzeitig aber bereitet er schon in seiner Jugend Trinkfreude. Ausgewogenheit und Unkompliziertheit sind seine wesentlichen Charaktereigenschaften.

C U V É E

- 2018 Frédéric & Daniel Brunier, Rhonetal**
Mégaphone Ventoux 43
 80% Grenache Noir, 20% Syrah
Fruchtige Aromen von süßen Himbeeren und Kirschen vor feinen Noten von Gewürzkräutern, auch etwas erdige Anklänge dominieren die Nase. Am Gaumen ist der Megaphone sanft und kraftvoll, sehr saftig, vollmundig mit aromatischer roter Frucht und feiner Kräuterwürze, mollig, strukturiert und lang mit samtweich gereiftem Tannin und frischer Fruchtsäure.
- 2011 Château Haut Ballet, Fronsac, Bordeaux** 56
Die Aromen nach Kirschen, Pflaumen, Holunderbeeren und leichte Noten von Holz und Lakritz widerspiegeln in diesem Fronsac die Merlottraube sowie die Böden der Region.
- 2018 Château Haut-Maurac, Cru bourgeois, Médoc, Bordeaux**
Merlot 60%, Cabernet Sauvignon 35%, Malbec 5% 52
Der Wein ist ungewöhnlich konzentriert, total auf der roten Frucht laufend, extrem dicht in Sauerkirsche, Himbeere, Schlehe, auch konzentrierter Erdbeere und erst ganz kurz dahinter kommt ein bisschen Cassis und Brombeere zum Vorschein. Die rote Frucht in ihrer immensen Dichte dominiert total. Er zeigt eine unglaubliche Spannung. Diese Dichte ist wirklich fast als nervöse Vibration im Mund zu spüren mit dieser wundervollen Frische, eine grandiose Rasse zeigend, sehr lang.
- 2003 Haut Roc Blanquant, Jean Dubois-Challon, Saint-Emilion, Bordeaux**
90 % Merlot, 10 % Cabernet Franc 1,5 l 105
*Wunderbarer Duft nach süßen, schwarzen Früchten, Kokosnuss und Vanille. Der Wein ist seidenweich, köstlich und unverwechselbar typisch für dieses Gut. Ein sehr feines Finale macht das Geschmackserlebnis perfekt. 18 Monate im Barriquefass gereift.
 Aus den mehrheitlich jungen Merlot – Trauben wird von den süd, süd-östlichen Hängen der äußerst seltene Haut Roc Blanquant (Zweitwein von Château Belair 1er Cru) vinifiziert.*
- 2010 Château Pavie Macquin, 1-er Grand Cru Classe B, Saint-Emilion, Bordeaux, biodynamisch**
84% Merlot, 14 % Cabernet Franc, 2% Cabernet Sauvignon 205
*An der Cote de Pavie, direkt neben Chateau Troplong Mondot, liegen die 15 Hektar Weinberge von Pavie Macquin. Das Gut, im Besitz der Familie Corre und biodynamisch betrieben, hat sich zu einem der Stars im Saint Emilion entwickelt. Hier haben wir dichte, voluminöse Schwarzkirsche, Pflaume, Brombeere und viel schwarze Frucht und Cassis. Immenses Volumen anzeigend, feine Süße, aber nicht erschlagend, nicht hart sondern fein. Viel gelber, süßer Pfirsich in der Nase, Mango und ganz feine Praline, vielleicht sogar ein wenig Nutella und viel Valrhona-Schokolade. Auch im Mund so anders als Larcis Ducasse oder Beausejour Duffau. Hier ist es die satte schwarze Frucht. Sehr viel frische, rassige Brombeere, Cassis, Maulbeere und immense schwarze Kirsche. Salzige Mineralität, Steinmehl, rote Johannisbeere kommt darunter. Insgesamt rassig-kraftvoll, verspielt und doch zugleich wuchtig.
 Weniger ins feine Burgund tendierend als mehr zur Kraft.*

C U V É E

- 2016 Domaine de l'Horizon, Thomas Teibert, Roussillon**
Carignan, Grenache Noir, biodynamisch 68
Tiefes, komplexes Bouquet von Waldfrüchten mit einer Spur Zimt und Gewürzen, frische Frucht, saftig, voluminös und lang. Die Domaine de l'Horizon gegründet 2006 von Thomas Teibert und der Familie Christ, befindet sich in Calce am Fuße der Pyrenäen oberhalb von Perpignan. Die 14 ha Weinberge sind mit den autochthonen Rebsorten der Region bepflanzt: Macabeau, Grenache Gris, Grenache Blanc und Muscat Petit Grain für die Weißweine, sowie Carignan, Grenache Noir und Syrah für die Rotweine. Die Rebanlagen sind zwischen 40 und 100 Jahre alt.
- 2015 Anne-Claude Leflaive – Clau de Nell, Loire**
„Cuvée Voilette“ 69
Cabernet Franc, Cabernet Sauvignon, biodynamisch
Durch die schon viele Jahre andauernde, biodynamische Arbeitsweise ist das Flaschenergebnis oft anders als bei herkömmlichen Winzern. Klassische Brombeer- und Johannisbeeraromen dominieren das Geschmacksbild. Die Tannine sind präsent aber sehr rund, üppig und geben, gepaart mit der permanenten Frische der Loire, dem ganzen Wein eine straffe Statur. Im Abgang bleibt er saftig und fein und kommt herrlich animierend rüber.
- 2015 Marchesi Antinori – Villa Antinori Riserva, Toskana**
Chianti Classico, DOCG 47
55% Sangiovese, 25% Cabernet Sauvignon, 15% Merlot, 5% Syrah
Tiefes Rot, ein schmeichlerisches Bouquet, reife Kirscharomen, schwarze Beeren, delikate Gewürze, Tabak und Schokolade, am Gaumen harmonisch, seidig, dicht, von perfekter Balance, langanhaltend.
- 2019 Weingut Tenuta dell'Ornellaia, Bolgheri, Toskana**
Le Volte IGP 41
50% Sangiovese, 10% Cabernet Sauvignon und 40% Merlot
Aroma von dunklen Beeren, Leder, Sandelholz, kraftvoll, würzig.
- 2019 Manincor, Südtirol**
Cassiano 70
42% Merlot, 32% Cabernet Franc, 4% Syrah, 5% Petit Verdot,
8% Cabernet Sauvignon, 9% Tempranillo
*Der Wein präsentiert sich mit Aromen von reifen Kirschen, Lakritze und Wildkräuter.
Die milde Gerbstoffstruktur gibt dem Wein ein besonders harmonisches Mundgefühl mit würziger Kräuterfrische im Abgang.
Besonderheiten: Jede Charge wurde separat gekeltert, die Maischegärung erfolgte im Holzbottich, spontan mit traubeneigenen Hefen. Die Mazerationszeit betrug je nach Sorte zwischen 10 und 20 Tagen. Dem Manincor Stil entsprechend setzt das Weingut voll auf Finesse und Eleganz. Der achtzehnmonatige Holzbaus erfolgte im Barrique, wobei die Hälfte der Fässer neu war.*

C U V É E

- 2013 Baron de Ley, Rioja Doc, Spanien**
Gran Reserva, 90% Tempranillo, 10% Cabernet Sauvignon 41
Im Duft die subtile Mischung aus Tabak und Zedernholz, wie eine frisch geöffnete Kiste feinsten Havanna. Darunter eine zweite Duftebene aus frischen Herzkirschen, Pflaumen und Amarenakirschen. Am Gaumen ein feingliedriger, kraftvoller und doch zurückhaltender Wein. Perfekt ausbalanciert, herrlich rund, geschmeidig und nach dieser langen Zeit im Keller ganz ohne Ecken und Kanten.
- 2016 Vega Sicilia "VALBUENA" 5°, Ribero del Duero, Spanien**
80% Tempranillo, Malbec, Merlot 178
Tiefgründige Nase, blaubeerige Fruchtkomplexe unterlegt mit feiner Zimtwürze und Pralinen, auch schwarzer Holunder und Waldbeeren. Kompakter Gaumen mit wiederum viel blauer und schwarzer Frucht, safriger Fluss mit perfekter Balance, in der Mitte enorme Reserven zeigend, Holundergelee und Zwetschgenkompott, bis zum Ende füllig-weich, Waldhonig und Heidelbeergebäck im minutenlang nachklingenden Finale.

Z W E I G E L T

- 2019 Weingut Beurer, Württemberg**
Stettener Zweigelt Untere Bunte Mergel, biodynamisch 34
Die höheren Lagen des Unteren Bunten Mergels beherbergen die exotische Rebsorte nun hier im Remstal, wo sie sich äußerst wohl zu fühlen scheint. Wie jeder Rotwein des talentierten Winzer Jochen Beurer wurde auch der Stettener Zweigelt trocken spontan auf der Maische vergoren und im Keller des württembergischen Weinguts im alten, gebrauchten Holzfass ausgebaut. Durch die Höhenlage des Weinbergs erhält der Rotwein pfeffrige und würzige Aromen, die mit einer ausgewogenen Tanninstruktur einhergehen. Der zehnmonatige Ausbau im Holz unterstützt dieses Geschmacksbild und lässt einen insgesamt ausgeglichenen Wein entstehen, der gezielt Akzente setzt.
- 2016 Weingut Dolle, Kamptal, Österreich**
Blauer Zweigelt, im Barriquefass gereift 28
Sein Duft erinnert an Weichseln, Ringlotten und roten Beeren. Mit anregender Fruchtsäure ist er am Gaumen heiter und quicklebendig. Die typische Rotfrucht ist in jugendliche Frische eingefasst und wird von einem kernigen Unterbau gestützt.

S T . L A U R E N T

2016 + 2018 Weingut Klumpp, Baden

Bruchsaler Rothenberg

45

Der "Rothenberg" St. Laurent offenbart die ganze Power der unterschätzten Rebsorte. Der erste Eindruck wird bestimmt von reintönigen Beerennoten, frischen und eingelegten Kirschen und weiteren schwarzen und roten Beeren. Richtig viel Tiefgang erhält er durch Anklänge an Bitterschokolade, Vanille, geröstete Hasel- und Macadamianuss und eine Spur Mokka.

Am Gaumen erfreut er mit viel feiner Frucht, samtig-seidigen Tanninen und einer kraftvoll-lebendigen Fruchtsäure. Die Aromen der Nase werden mehr als feinfühlig aufgenommen und in ein kraftvolles und gleichermaßen elegantes Finale getragen.

Wenn er so gemacht ist, kann St. Laurent wirklich jeden überzeugen.

B L A U F R Ä N K I S C H

2016 Weingut Leo Hillinger, Burgenland, Österreich

DAC Leithaberg, biologisch

44

Dieser Lagenwein präsentiert sich in der Nase fruchtig mit Aromen von Brombeeren, schwarze Kirschen und reife Erdbeeren. Diese fruchtige Struktur wird unterstützt durch den würzigen Duft von mediterranen Kräutern, dunklem Pfeffer, Muskat und Nelken. Die klare mineralische Note spiegelt die Herkunft wider. Die Würze, Kräuter sowie die Beerenaromen zeigen sich auch am Gaumen, wo der Wein mit Mineralität und unterlegter Röstaromatik auftritt. Sattes Tannin umhüllt den kompakten Körper; die Komplexität spiegelt sich im sehr langen Abgang mit Frische wider.

P R I M I T I V O

2018 Tormaresca, Apulien, Italien

Torcicoda Primitivo Salento, IGT

38

Dieser reinsortige Primitivo bezaubert durch sortentypische Aromen von Sauerkirschen und Zwetschgen, gepaart mit zarten Noten von Leder und Tabak.

Schmeichelnde Tannine und ein nicht enden wollendes Finale runden das Geschmackserlebnis dieses zehn Monate im Fass und weitere acht Monate in der Flasche gereiften Überfliegers ab.

SYRAH

2012 Guigal, Rhonetal

Côte – Rôtie Brune et Blonde, 100% Syrah

100

Rauchige, geröstete, reife Nase. Geräucherter Schinken, fett, enorm viel süßes Cassis, voller Körper, sehr konzentriert, schwer und strukturiert. Ein Klassiker, der immer noch Maßstäbe setzt.

2006 Paul Jaboulet Aîné, Rhonetal

La Chapelle, 100% Syrah

275

Mächtig und majestätisch zugleich: dunkel, tiefgründig, grandios strukturiert und unheimlich charakterstark.

La Chapelle ist nach einer kleinen Kapelle auf dem Hermitage-Hügel benannt und zählt zu den feinsten Rotweinen der Welt. Seit dem legendären 1961-er, der heute kaum unter 7.000 € zu bekommen ist, wird der Wein in einem Atemzug mit Ikonen wie Pétrus, Mouton Rothschild, Romanée-Conti oder Penfolds Grange genannt. Jaboulet hat mit diesem Weinmythos der Rhône ein Denkmal gesetzt. La Chapelle benötigt mindestens 8-10 Jahre der Reife, kann aber 35 und in ganz großen Jahren auch 50 Jahre altern. Dieser Wein ist das Fundament der Renaissance der Rhôneweine.

SANGIOVESE GROSSO

2015 Argiano Brunello di Montalcino, Toskana

DOCG

85

Reife, rote Beeren, Honig, Bitterschokolade und Gewürze.

In der Nase und am Gaumen beeindruckt der Wein mit einer tollen Konzentration und interessanten, seidigen Tanninen. Wunderschön komplex und ausgeglichen.

BARBERA

2018 Prunotto, Piemont

Pian Romualdo DOC Barbera d'Alba

48

Die Barbera-Trauben aus der sehr kalkhaltigen Einzellage «Pian Romualdo» in Monforte d'Alba werden von Hand gelesen. In der Nase Brombeere, Cassis, Kirsche und elegantes Holz. Im Gaumen saftig, mit feinen Tanninen und anregender Säure.

In der Nase unverfälscht und präzise. Brombeeren, Cassis, elegantes Holz und Weichselkirschen. Im Gaumen sehr saftig, mit präziser, anregender Säure. Zeigt feine Tannine und ein gutes Potenzial. Etwas Würze, rote Beeren, Unterholz und Röstaromen. Im Abgang lang und harmonisch.

TEMPRANILLO

2015 Pago de los Capellanes, Ribera del Duero, Spanien

DO, Crianza

53

Das Landgut Pago de los Capellanes befindet sich im Herzen der Region Ribera del Duero in der Provinz Burgos. Es liegt nur einen knappen Kilometer von der Ortschaft Pedrosa del Duero entfernt, in der einige der besten Trauben der ganzen Ribera geerntet werden.

Eine geringe Produktionsmenge bürgt einerseits für eine rigorose Qualitätskontrolle des Endprodukts, andererseits aber auch für eine persönliche Betreuung der abgefüllten Flaschenchargen.

Im Laufe ihrer Jahre hat er heute einen wunderbaren Aromenkomplex von Sauerkirsche, Brombeere, schwarzem Pfeffer und Kakao entwickelt, das Tannin ist hervorragend eingebunden.

PETIT VERDOT

2014 Marqués de Griñón, Castilla La Mancha, Spanien

DO, Crianza

Dominio de Valdepusa

48

Einer der schönsten rebsortenreinen Petit Verdots der Welt. In der Nase rauchige Aromen, im Mund Geschmacksnoten von Preiselbeeren und wilder Himbeere, satte Tannine und die saftige Frucht harmonieren mit einem intensiven Holzton.

JAHRGANGSÄNDERUNGEN BEHALTEN WIR UNS VOR
ALLE UNSERE WEINE UND SCHAUMWEINE ENTHALTEN SULFITE

Alle Preise sind in Euro.